

Preussische Schullehrer-Seminare u. Präparanden-Anstalten.*)

Die bei den einzelnen Reg.-Bez. unter einem wagerechten Strich aufgeführten Anstalten sind v. U.-M. noch nicht anerkannt.

I. Provinz Ostpreussen.

1. Regierungs - Bezirk Königsberg.

Braunsberg (3). Königl. Schull.-Seminar u. kath. Internat; am 2. Juli 1811 gestiftet. 3 Kl. 90 Zögl. 3 Uebungsschulkl. 100 Kinder. 8 L. Besold.: 3600 u. fr. Wohn., 3300 u. 480 M. W.-G., 3 à 2700 u. 300 W.-G., 2600 u. 1400 M. u. fr. Wohn., R.-L. 900 M.

Direktor: Stephan Hoffmann, seit 1. Dezbr. 1876 (vorher Gymnasialobl. zu Braunsberg, geb. 5. Dezbr. 1837 zu Culm, 16½ J. i. A.). Ord. L.: Schütze, Rohn, Arendt, Schönsee u. Grunwald. Hflsl.: Matern (Ordinarius der Uebungsschule). R.-L.: Dr. Krause.

Pr. Eylau (4). Königl. ev. Schull.-Seminar, 1774 zu Kl. Dexen gegr. u. 1834 nach Eylau verlegt. 3 Kl. 78 Zögl. M.: 26 Abitur. 4 Seminarschulkl. 160 Sch. 80 M. Kostgeld. Kandidaten-Kursus: Auf den 15. Jan. resp. den ersten Montag nach dem 15. Jan. Etat: 37,311 M. 7 L. Besold.: N.-E.

Direktor: Ferd. Platen, seit 1. Jan. 1878 (vorher 1. Sem.-L. zu Sagan, geb. 1840 den 8. Mai zu Neumühl b. Küstrin, 11 J. i. A.). Ord. L.: Eissing, Waldbach (Musikl.), Grunau u. Rehs. Uebungsschull.: Hopp. Hflsl.: Komm.

Friedrichshoff (5). Königl. ev. Schull.-Seminar, am 20. Novbr. 1866 als Hilfs-Seminar eröffnet, zum Seminar erweitert seit 1. Oktbr. 1873. Die Anstalt hat die Aufgabe, die für die masurische Bevölkerung im Reg.-Bez. Königsberg (resp. Gumbinnen) erforderlichen Lehrer auszubilden. 3 Kl. 50 Zögl. M.-Abitur. jährlich 15—20. Etat pro 1. April 1877—78: 29,729 M. 7 L. Besold.: N.-E.

Direktor: Adolf Dittmann, seit M. 1873 (vorher 1. Seminarl. zu Barby, geb. 1836 den 16. März zu Silberberg i. Schl., seit Ostern 1867 im Seminardienst). Ord. L.: Grabowski, (vacat), Libuda, Bartlau u. Gräbke. Seminarhflsl.: Wrege.

Osterode (3). Königl. ev. Schull.-Seminar, eröffnet am 15. Mai 1876. Internat, 3 Kl. 90 Zögl. Einklassige u. dreiklassige Uebungsschule. 140 Sch. Ein Drittel der Seminaristen zählt 100, ein Drittel 50 M. Kostgeldzuschuss, ein Drittel genießt Freistellen. Kandidaten-Kursus: Montag nach dem 18. Oktbr. Etat: 39,950 M. Besold.: 3900, 3000, 2700, 2500, 2300, 1900, 1100 M.

*) Ueber die Besoldungsverhältnisse s. d. Vorbemerkungen.